

### Halle und Umgebung.

Calla. 13. November.

#### Die Stadtverordnetenwahlen der 3. Abteilung.

Das Döhler'sche Mandat verloren.

Die amtliche Zählung hat heute ein überraschendes Resultat gebracht, Herr Kaufmann Döhler scheidet für die Stichwahl für das 9. Mandat aus, und zwei Sozialdemokraten stehen darum. Schneidermeister Albrecht und Redakteur Hennig. Lumpige 30 Stimmen sind es, mit denen Herr Döhler hinter letzteren zurücksteht, er hat 5336 Stimmen erhalten, Herr Hennig 5366.

Weiter hat die amtliche Zählung für Herr Spröte, den nationalen Arbeiterkandidaten, noch eine höhere Stimmenzahl als die private Ermittlung ergeben, nämlich 2010. Das ist ein großer Achtungserfolg. Im einzelnen lauten die amtlichen Ziffern für die bürgerlichen Kandidaten:

Borges	7322
Schaarschmidt	7316
Döhler	5336
Spröte	2010
Sorkmann	7273
Andag	7302
Böller	7309
Heine	7320
Coqui	7278
Schramme	7309

Für die Sozialdemokraten:

Albrecht	5372
Hennig	5366
Roenen	5348
Reinbofs	5353
Kapfifer	5354
Schade	5346
Koch	5338
Peters	5332
Streicher	5340

94 Stimmen sind zerplittert.

Es sind also gewählt die Herren Borges, Schaarschmidt, Sorkmann, Andag, Böller, Heine, Coqui und Schramme.

Es ist sehr bedauerlich, daß den Bürgerlichen durch die Uneinigkeit ein Mandat verloren gegangen ist. Es ist umso mehr bedauerlich, als nun wahrscheinlich der Herr Schneidermeister Albrecht in das Stadtverordnetenkollegium eintritt. Herr Albrecht hat schon in den 90er Jahren dem Stadtverordnetenkollegium angehört und sich damals durch sein verlässiges Auftreten einen Namen gemacht. Er gehört zu den verlässlichen Ultraradikalen in der Sozialdemokratie. Während mit dem bisherigen Vertreter der Sozialdemokratie im Stadtverordnetenkollegium sich einigermaßen auskommen läßt, hat Herr Albrecht stets durch unempathisches Auftreten etwas Besonderes gefestigt, sowohl in der kommunalen wie in der politischen Agitation. Insofern würde sein Eintritt in das Stadtverordnetenkollegium eine Bereicherung nach der Richtung sein, die im Interesse sachlicher Verhandlung niemand wünschen kann.

Wer trägt die Schuld? Wer ist für den Verlust des Döhler'schen Mandats verantwortlich zu machen? Diese Frage wird in der nächsten Zeit die öffentliche Erörterung beschäftigen. Zeitige Feiern haben bereits das Thema aufgegriffen und sich während der Wahl in Zuschriften darüber ausgelassen. Uns erscheint die Frage praktisch viel wertvoller: Was ist zu tun, daß künftig solche un-

heilvolle Spaltung vermieden wird? Und in dieser Hinsicht bietet die Wahl höchlich Lehren, die künftig — das haben bereits einzelne in der Sache führende Männer privatim verifiziert — beachtet werden sollen. Eine erfreuliche Gewissheit hat die nunmehr abgeschlossene Wahl von neuem herausgestellt: das Bürgertum bleibt immer Sieger, wenn es geschlossen vorgeht.

Bemerkenswert ist weiter der Rückgang der sozialdemokratischen Stimmen. Nicht weniger als 500 Stimmen hat sie verloren. Und das, trotzdem ihr Organ das Un glaublichste getan hatte, die Wähler aufzuwecken. So schrieb es: „Die Stadtverwaltung brachte es fertig, die Rot der Bevölkerung so unerhört wach zu lassen, daß die Schande des Hundesfleischfressens über uns kam. Das ist ein Schandmal, wie es nur selten eine Stadt zu tragen hat. Die flammende Entrüstung über eine Wirtschaft, die uns keinen Schritt vorwärts, sondern in den Kannibalismus zurückführt, muß jedem aufrechten Mann den Stimmzettel in die Hand drücken und ihn zur Wahl der sozialdemokratischen Kandidaten an den Wahlstisch treiben.“

Man sieht: Selbst die Angst, daß die Hallenser durch die bürgerlichen Stadtverordneten zu Kannibalen gemacht und gezwungen werden, Menschenfleisch zu essen, hat nicht einmal gezogen. Es zieht überhaupt nichts mehr!

In den Vororten war das Ergebnis folgendes:

Für die Bürgerlichen	
Martens	845
Schöder	842
Für die Sozialdemokraten	
Osterburg	1698
Grödel	1691

Zerplittert 52. Gewählt sind die Sozialdemokraten Osterburg und Grödel.

#### Die Stadtverordnetenwahlen der 2. Abteilung.

nehmen morgen ihren Anfang und endigen am Sonnabend nachmittag 5 Uhr. Auch in der 2. Abteilung besteht diesmal eine Zerspaltung der Wähler, wie sie bisher noch nicht zu verzeichnen war. Der Hausbesitzerverein hat eine Liste aufgestellt, der Hallische Bürgerverein geht gleichfalls mit einer selbständigen Liste vor, und nun hat sich noch eine dritte Gruppe gefunden, die zwar die Liste des Hausbesitzervereins akzeptiert, aber an Stelle des Herrn Sanitätsrat Dr. Herzau, Herrn Königl. Baurat Aries nennt, daß die Sozialdemokratie sich diesmal auch an der zweiten Abteilung mit einer besonderen Liste beteiligen will, ist nicht weiter von Belang.

Die Listen des Hausbesitzervereins und des Hall. Bürgervereins haben die Namen: Lembler, Michel, Pfautsch, gemeinsam, aber den Herren Brehmer, Bruß und Herzau setzt der Hallische Bürgerverein Kandidaten in den Herren Baurat Aries, prakt. Arzt Dr. Grävingshoff und Privatdozent Dr. jur. Polenske entgegen. Auch in den Vororten hat man eine starke Zerspaltung; dort sind zwei Mandate zu vergeben, aufgestellt sind aber fünf Kandidaten: Verwaltungsdirektor Lange, Gerichtsdirektor a. D. Tretop, Kaufmann Julius Ritter, Kaufmann A. Winter und Geh. Justizrat Prof. Biermann.

#### Der Bauauschuss

Bewilligte in seiner gestrigen Sitzung zu den schon bewilligten 1000 Mark noch 1300 Mark für die Einrichtung einer elektrischen Beleuchtung für den Neubau auf dem Hof der alten Volksschule.

Die Rannische Straße soll Preßgaslichter erhalten; der Ausschuss genehmigte dafür 25 000 Mark.

Zur Dessauerstraße soll ein Ader erworben werden, 5,90 Mark pro Quadratmeter, insgesamt 20 000 Mark. Die Vorlage wurde genehmigt.

Für eine Kältemaschinenanlage auf Goswerk I bewilligte man noch 7000 Mark. Und schließlich wurde noch der Ausbau des Kanals für Dessauerstraße und Landrain gutgeheißen.

#### Mühlweg — Peisküh — Heide.

Eine Brachstraße als Rottkandarbeit. — Zwei neue Brücken. — Ausbau der Straßenbahn zur Heide.

Die städtische Baudeputation hat sich in ihrer letzten Sitzung mit folgendem großzügigen Projekt des Magistrats beschäftigt und in Ansehung der großen Kollage, in der sich ein nicht geringer Teil ungelerner Arbeiter unserer Stadt befinden, auch schon Beschluß darüber gefaßt. Es handelt sich um die Anlage der Straße über die Fiegelwiese und die Peisküh bis zum Beginn der Brachstraße hinter dem Weinberg. Nach dem Projekt bleibt zunächst die Alleestraße über die Fiegelwiese so erhalten, wie sie ist, indessen mit einigen Abweichungen in der Richtung. Sie wird aber wesentlich verbreitert und zwar bis auf 32 Meter.

Neben dem Fahrweg (Alleestraße) werden links und rechts desselben Wege für Reiter, Radler und Spaziergänger angelegt. Die Höhenlage bleibt dieselbe, also in der Höhe der neuen Steinhäfenbrücke. Die geplante Straßenbahn vom Mühlweg aus will man nicht durch die Alleestraße, sondern südlich von dieser über einen Wiesentzweigen setzen, weil auf diese Weise die Staubbelästigung für die Spaziergänger vermieden wird. Die Straßenbahn soll aber nicht über die schmale und keineswegs für solche Lasten besonders stabile Peiskühbrücke geleitet werden, sondern man will den Magistrat bitten, ein neues Brückenprojekt ausarbeiten zu lassen, wonach eine neue ausdauernde Brücke links der Peiskühbrücke, nur für den Schwerverkehr berechnet, gewünscht wird.

Die Straßenbahn geht von der neuen Brücke geradlinig über die Peisküh, links vom Restaurant über den Tennisplatz, weiter über die über die wilde Saale führende neu zu erbauende stabile Brücke über städtisches Terrain, dann im Bogen um den kleinen Teich vor dem Weinberg herum in die noch mehr zu verbreiternde alte Kreisstraße und endlich in die Brachstraße bis zum Heideende. Vorläufig soll die jetzige Weinbergbrücke erhalten bleiben, jedenfalls wird sie aber später ein Stück flußabwärts verlegt werden, um eine Verbindung zwischen der Peisküh und dem Heideweg herzustellen.

Für

# Weihnachts-Einkäufe

## besonders billige Netto-Preise

um frühzeitig Veranlassung zu geben, den Weihnachtsbedarf zu decken u. allzugroßem Andrang vor dem Feste vorzubaugen.

# Normal-Unterwäsche und -Strümpfe für Damen, Herren und Kinder :::: Unterröcke, Schürzen

Kein Umtausch  
Nur Netto-Barverkauf  
Keine Auswahlendungen

# A. Huth & Co.

G. m. b. H.  
Halle a. d. S.  
Or. Steinstr. 80-87  
Marktplatz 21





**Wenn Sie**  
 ängstlich sein sollten, dann machen  
 Sie bitte folgenden Versuch:  
**Freitag, Sonnabend** erhalten Sie, wenn Sie  
**Sonntag** beide Posten zusammen  
 einkaufen, hierauf

**Milchen Sie**  $\frac{1}{2}$  Pfd. Molkerei-Blüten-Butter zu 72 Pf.  
**sich selbst** 1 Pfd. Molkerei-Butter Tafelgöttin zu 95 Pf.  
**10% Rabatt**  $\frac{1}{2}$  Pfd. Blütenbutter 72 Pf.  
 1 Pfd. Tafelgöttin . 95 Pf.  
 =  $\frac{1}{2}$  Pfd. zusammen 167 Pf.

**Sie staunen**  
 bestimmt über das  
 glänzende Resultat.  
 ab 10% Rabatt  
 netto **150** Pf.

Blüten-Butter ist eine allerfeinste unübertroffene Molkerei-Butter. **A. Knäusel** Salt, Butter, 9 Pfalzen. Tafelgöttin, allerfeinster weltberühmter Butter-Größ.

**Inhalations-Apparate**  
 für Kalt- und Warminhalation,  
 nur bewährte, ärztlich überprüfte  
 vorzügliche Systeme. Asthma-  
 Apparate, Nasenduschen,  
 etc. u. s. w.  
**F. Hellwig**, Barthustraße 10,  
 Fernr. 20. Geogr. 1831.

**Zu verkaufen**  
 Grundstücke.

**Viele Land- u. Rittergüter**  
 in best. Lage Womm. in Größe von  
 800-3000 Mtr. zu verz. bezgl. 6  
 Wäldergüter u. viele Fein-Güter  
 wirtsch. u. Jagd- u. Gärtn-  
 baut. Vindbnfr. 16. Erteln.  
 Das in unmittelbarer Nähe der  
 Stadt Coswig (Anhalt) gelegene  
**Waldmühlengrundstück**  
 am Friederichsdamm angrens. von  
 ungefähr 16 Morg. Größe mit 11  
 Bäuern. liegt bei geringer An-  
 stieg zum See. Für Maschinen-  
 oder Mühlenbau-Lichter bietet  
 sich beste Gelegenheit eine größere  
 Bepflanzungsfläche zu erwerben, be-  
 sonders in Coswig bei viel Industrie  
 ist dies sehr. Näheres durch  
 Gebr. Müller, Coswig (Anh.)

**Geschäfte etc.**  
**Flottgebäude**  
**Putzgeschäft**,  
 in best. Lage, in bester Lage  
 Franziskastraße, Nähe zu ver-  
 kaufen. Offert. u. L. Z. 3098  
 an Rudolf Hesse, Seibitz.

**Jeder spielt sofort Klavier!**  
 Ohne fremde Hilfe - ohne Vorkenntnisse  
 kann jeder, ob alt oder jung, in kürzester Zeit flott und fehlerfrei  
 nach der Zahlenchrift Klavier spielen. - Produktive und Müßigung  
 findet gegen 50 Pf. der  
**Wulf-Verlag „Capharis“** Friedenstr. 264 bei Berlin.  
**Königstädtische zehnstufige höhere Mädchenschule**  
 - Halle - Lindenstrasse 66.  
 Lehrplan nach den neuesten Bestimmungen für höhere  
 Schulen vom August 1908. **Lulise Stabs**, Vorstherin.

**Paul Plaschke's Musikinstitut,**  
 Rannischestraße 14, I.  
 Einzelunterricht in Klavier, Violine und Cellospiel, Gesang und  
 Theorie.  
 Seminar zur Ausbildung von Musiklehrerinnen nach den Reformen  
 des Deutschen Musikpädagogischen Verbandes.  
 Serie in städtischer Gymnasial für Kinder und Erwachsene  
 (geleitet von Frau Anna Plaschke und Frä. Emmy Buntner).  
**Direktor Paul Plaschke**,  
 Directes Mitglied des Deutschen Musikpädagogischen Verbandes.

**Seefische nahrhaft billig friso**  
**Rabeljau** 27 Pf.  
**Carbonaden** 35 Pf.  
**Schellfisch** n. s. 28 Pf.  
 do. großer Anfsdn. 38 Pf.  
**Bratfisch**  
 do. kleine 19 Pf.  
 do. mittel 28 Pf.  
**Grüne Heringe** 21 Pf.  
**Seelachs** 25 Pf.  
**Lebende flussfähige**  
**Fringselkarpfen**  
**Schleie**  
**Aale**  
**Wahrschnecken** 40 Pf.  
 100 Stck.  
**Neumarkt-Fischhalle**,  
 Geogr. 33, Tel. 2884

Unsere  
**Puppen-Ausstellung**  
 ist eröffnet.  
**Puppen-Klinik.**  
 :: Sachgemäße Wiederherstellung. ::  
 Reparaturen erbitten wir recht bald.  
**C. F. Ritter**, Halle (Saale),  
 Leipzigerstrasse 90. Mitgl. des Rab. Spar-Ver.  
 Charakter-Baby neue Modelle. **Charakter-Puppen**, unerreichte Auswahl.

**Größte Auswahl, frischeste Ware**  
**Freitag u. Sonnabend**  
**Nordsee**  
 Gr. Meißner 58.  
 Riebeckstr. 65. Tel. 3352.  
**Kabeljau ohne Kopf** 27 Pf.  
**Schellfisch ohne Kopf** 28 Pf.  
 do. groß u. fett 38 Pf.  
**Carbonaden** 35 Pf.  
**Unterflüßelsteck** 60 Pf.  
**Weserfinte** 2 Pfd. 35 Pf.  
**Aufhänger** 100 Pf.  
**Lebende Karpfen, Aale, Schleie**  
**Formuscheln** 100 Stck 45 Pf.  
**Hochseiner Haffespratten** 68 Pf.  
 Doppelfische nur 88 Pf.  
 Bestellungen auf Zubereitung ins Haus für Freitag  
 mittig werden nur bis Donnerstagabend angenommen.  
 - Telefon 3783 u. 1275. -

**Franz Reich**, Telephon 243.  
 Hoflieferant.  
 Modehaus feiner Damenkleidung.

**Emil Reich, inh. Walter Quentin**,  
 Gr. Steinstr. 18, Halle, Fernspr. 3484.  
 Uhren-Spezial-Geschäft  
 Reise- und Sportuhren, Weckeruhren  
 m. Wecker u. Radium-Leuchtband  
 (nachts hell leuchtend) M. 20.-  
 Verlangen Sie Katalog gratis u. franko.

**Mitteilung.**  
 Mit Bezug auf die durch die Zeitungen gegangene  
 Notiz, eine Aenderung meines Geschäftes betreffend, halte  
 ich mich meiner Kundschaft gegenüber zu der Mitteilung  
 verpflichtet, dass ich lediglich die Selbstherstellung von  
 Braunkohlen-Nasspreßsteinen abgeben werde, dass ich  
 dagegen mein seit 30 Jahren bestehendes Kohlenhandels-  
 geschäft in erweiterter Form fortführe.  
 Ich halte mich daher zur Anlieferung frei Keller  
 Halle und Umgegend und zur Entnahme aus meinem Lager  
 in Mittelbau von  
 Bricketts für Industrie und Haus, Nasspreßsteinen,  
 Steinkohle, Gaskoks und westfälischen Hüttenkoks,  
 sowie aller in Frage kommenden Kohlenarten  
 nach wie vor auf das Angelegentlichste empfohlen.  
**Paul Heydenreich, Halle-Nietleben**,  
 Fernr. Halle 843.  
 Bestellungen annehmenstellen in Halle bei:  
 Th. Stern, Leipzigerstrasse 83, II.,  
 K. Kopsch, Mühlweg 29, part.,  
 A. Herrmann, Grosse Steinstrasse 12.

**Urin-Untersuchung**,  
 chemisch u. mikroskopisch, sowie  
**Prüfung von Auswurf**  
 auf Tuberkelbazillen  
 erfolgt gewissenhaft und billig  
**Apotheker C. Krüger**,  
 Rönigstr. 24, Ecke Morieb. Str.

**Kaufgesuche.**

**Kauf alte**  
 auch einzelne Teile flussfähiger  
**Gebisse**  
 nur Freitag, den 14. Novbr.,  
 von 11-6 Uhr, im Hotel  
 Stadt Berlin, Seegraben 4,  
 Zimmer 5, I. Etage  
**Frau Willig aus Hamburg**,  
 Gable bro 2 sind bis 4 Uhr.

**Stellen-Gesuche**  
**Männliche.**

**Armaturen.**  
 Für Gas, Wasser, und  
 Dampfarmaturen, Etrahl- u.  
 Schieberarmaturen, auch  
 gewöhnlich mit langjähriger Ver-  
 suchung Stellung in Bureau  
 oder Betrieb, Hf. unter T. 9648  
 an die Exp. d. Hg.

**Generalvertretung**  
 mit ganz bedeutend.  
 Einkommen.  
 Für den Bezirk Halle a. S. ist der Kleinrentner  
 einer kleinen Haushaltungsmaschine im unbedeutend-  
 tem Abgabebiet, da jeder Haushalt Käufer ist,  
 zu vergeben. Nur ausführliche Angebote von  
 Herren oder Firmen, die ihre Solvenz einwandfrei  
 nachweisen können, finden Berücksichtigung.  
**„Frauentoll“-Maschinen-Vertriebs-Gesellschaft**,  
 Ingenieur W. Deese & Co., Rom.-Gel., Hannover.

Eine große Maschinenfabrik in Halle sucht für ihre  
 kaufmännische Abteilung  
**einen jüngeren Beamten**,  
 der die holländische Buchführung kennt, flott rechengeübt  
 und mit der Maschine schreiben kann. Solche die  
 Bescheinigungen besitzen, werden bevorzugt.  
 Bewerbungen mit ausführl. Lebenslauf, Bild u. Zeugnis  
 (Befreiung sowie Gehaltsansprüche) befördert unter U. A. 2007  
 Rudolf Hesse, Halle.

Eine sehr gut erhaltene  
**Schreibmaschine**  
 sehr billig zu verkaufen. Offerten  
 unter G. 3653 an Hansenstein  
 & Vogler, Halle, erbeten.

**Stettiner Germania**  
**Lebens-Ver sicherungs-Aktien-Gesellschaft**  
 Neue Forderungen 1913: 93.500.000 Mark Kapital.  
 Versicherungsbestand Ende Februar 1913:  
**930.000.000 Mark Kapital.**  
 Ueberfuß 1912: 11.110.200 Mark, davon  
 als Dividende an die Versicherten 10,6 Millionen Mark.  
 Geschäftszweige: Lebens-, Invaliditäts-, Kranken-,  
 Unfall-, Lebens-, Lebens-, Un-  
 fall- und Haftpflicht-Versiche-  
 rungen.  
 Neu eingeführt: Todesfall-Versicherung ohne Zusätz-  
 liche Untersuchung mit durchweg  
 garantierten Leistungen.  
 Sicherheitsfonds  
**406.000.000 Mark.**  
 Hauptagentur:  
**Walter Rühlemann**,  
 Halle a. S., Gr. Brauhausstr. 17.

Um den so vielfachen Wünschen eines sehr geehrten  
 Publikums zu entsprechen, habe ich die Fabrikation  
 einer Anzahl so beliebter gewasener Torten wieder  
 aufgenommen und empfehle in allererster Qualität:  
**Trüffelorte** von 5 Mk. an, **W. Damentorte** von 5 Mk. an,  
**Isbitantort** . 5 . . **Wienerorte** . 5 . .  
**Havannatorte** . 5 . . **Sachertorte** . 5 . .  
**Moccatorte** . 5 . . **Prallfortorte** . 5 . .  
**Christintort** von 6 Mk. an.

**C. L. Blau**,  
 Baumkuchenfabrik und  
 Konfitrenhandlung  
 Halle a. S.